Zeitschrift: Schweizer Revue : die Zeitschrift für Auslandschweizer

Herausgeber: Auslandschweizer-Organisation

Band: 15 (1988)

Heft: 1

Artikel: Platz der Auslandschweizer : helfen Sie mit!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-910693

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Platz der Auslandschweizer

Helfen Sie mit!

In Brunnen, im Herzen der Urschweiz, soll als Beitrag der Auslandschweizerinnen und Auslandschweizer zur 700-Jahr-Feier der Schweizerischen Eidgenossenschaft der «Platz der Auslandschweizer» entstehen. Er wird über das Jubiläumsjahr 1991 hinaus als Treffpunkt der Fünften Schweiz und als Zeichen ihrer Verbundenheit mit der Heimat bestehen bleiben.

Am Anfang stand der Wunsch der Auslandschweizerorganisation nach einer markanten Präsenz der Fünften Schweiz im Rahmen des 700-Jahr-Jubiläums der Eidgenossenschaft. Daraus ist ein weit über 1991 hinauszielendes Projekt geworden: Mit dem «Platz der Auslandschweizer» in Brunnen soll in schönster Lage am Vierwaldstättersee eine Stätte der Begegnung geschaffen und für kommende Generationen erhalten werden. Der Platz wird auf dau-

Preise winken

Spenderinnen und Spender (nur natürliche Personen) von sFr. 100.– und mehr nehmen an der Verlosung von fünf vom Seehotel Waldstätterhof in Brunnen in herrlichster Lage, direkt beim Auslandschweizerplatz – gestifteten Wochenenden à zwei Personen im Jahre 1991 teil. Spenden von sFr. 500.– und mehr werden mit einer Urkunde verdankt und solche ab sFr. 10000.– mit einem Eintrag auf einer Donatorentafel auf dem Auslandschweizerplatz.

erhafte Weise die Verbundenheit der Auslandschweizer mit der Heimat symbolisieren und als Treffpunkt für Schweizerinnen und Schweizer aus allen Breitengraden, als Stätte der Begegnung zwischen der Schweiz und der Welt dienen.

Idealer Standort

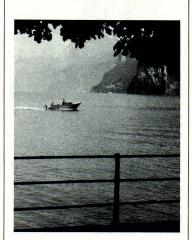
In der direkt gegenüber dem Rütli gelegenen Halbinsel in der Bucht von Brunnen konnte der ideale Standort für den geplanten Auslandschweizerplatz gefunden werden. Die malerische, von Bäumen gesäumte Wiese bildet die natürliche Fortsetzung der Seepromenade des Kurorts Brunnen. Dem Besucher bietet sich ein einzigartiger freier Blick über den See nach Süden und Westen.

Begeisterte Zustimmung

Unter den Auslandschweizern wie auch in der Schweiz hat die anlässlich der 64. Auslandschweizertagung in Morges lancierte Idee begeisterte Zustim-

mung gefunden. Die Auslandschweizerkommission der NHG (ASK) hat den Plan am 5. September 1986 einmütig gutgeheissen. Mit dem Volksnein der fünf Innerschweizer Kantone am 26. April 1987 zu den sogenannten «Kernereignissen» und damit zu einem Hauptteil der Jubiläumsfeierlichkeiten ist nicht allein Unsicherheit, sondern auch eine markante Verzögerung der Vorbereitungsarbeiten eingetreten. Der gemeinsam von den Kantonen im Hinblick auf 1991 geplante «Weg der Schweiz» - als dessen Abschluss der Auslandschweizerplatz immer gedacht war - wurde zwar durch die Volksabstimmung nicht direkt betroffen; doch die negative Stimmung hinterliess auch hier seine Spuren. In einem eindrücklichen Bekenntnis hat dann aber die ASK im Rahmen der 65. Auslandschweizertagung von Weinfelden am 21. August 1987 beschlossen, den Platz unter allen Umständen zu realisieren - im Extremfall auch im Alleingang.

Die Standortgemeinde Ingenbohl-Brunnen, der Bezirk und der Kanton Schwyz sowie die Kantonalbank Schwyz haben ihre tatkräftige Unterstützung ebenso zugesichert wie – als Vertreter des Bundes – das Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten. Gemeinsam mit der Auslandschweizerorganisation der NHG gehören



Blick vom künftigen Auslandschweizerplatz über den Urnersee auf das Rütli (Foto: CH91).

Spendenaufruf

Für Erwerb und Ausgestaltung des künftigen Auslandschweizerplatzes werden rund 3 Millionen Schweizer Franken benötigt. Sie, liebe Landsleute in aller Welt, sind aufgerufen, nach Massgabe Ihrer Möglichkeiten zur Realisierung dieses grossen Projekts beizutragen. Nach Möglichkeit werden in den verschiedenen Ländern Sammelkonten eingerichtet. Sie finden also zum Teil schon auf den Lokalseiten dieser Nummer Ihr nächstgelegenes Konto. Wenn nicht, wenden Sie sich an Ihren Schweizer Verein oder überweisen Sie Ihre Spende direkt an das zentrale Sammelkonto in der Schweiz:

Konto:

203982-1951

(Stiftung Auslandschweizerplatz Brunnen) Kantonalbank Schwyz, CH-6430 Schwyz

Für Ihren Beitrag danken wir Ihnen schon heute herzlich!

Gründungsmitgliedern der Stiftung, die als Trägerschaft des Platzes dienen wird.

Weltweite Solidaritätsaktion

Die für den Erwerb und die Gestaltung des Auslandschweizerplatzes erforderlichen Mittel sollen nach dem Willen der ASK durch eine weltweite Sammelaktion unter den Auslandschweizern aufgebracht werden. Wie die Schweizer Schuljugend vor rund 130 Jahren die Rütliwiese durch eine Sammelaktion vor der Überbauung bewahrt und damit eine der wichtigsten nationalen Wallfahrtsstätten der Nachwelt erhalten hat, sind heute die Auslandschweizer aufgerufen, sich durch eine weltweite Solidaritätsaktion ein Stück Heimatboden im Herzen der Urschweiz zu sichern und aus Anlass des 700. Geburtstages der Eidgenossenschaft einen «Treffpunkt der Fünften Schweiz» zu schaffen.

Der Grundstein zu einem grossen und dauerhaften Werk ist gelegt. Damit es vollendet werden kann, bedarf es der Unterstützung aller Schweizer im Ausland. Helfen Sie mit! ASS